

Die Käferfauna der Mülldeponie Eisenach/Thüringen (Insecta, Coleoptera)

WOLFGANG APFEL, Eisenach

Zusammenfassung

Die auf der Mülldeponie Eisenach - Nord nachgewiesenen Laufkäfer-, Kurzflügelkäfer- und Stutzkäferarten werden aufgelistet und zu einigen faunistisch bedeutsamen Arten Anmerkungen gemacht.

Summary

The beetles of the families *Carabidae*, *Staphylinidae* and *Histeridae*, which were found on the rubbish tip in Northern Eisenach (Thuringia) are listed. Remarks are given of those species which are important of faunistic research.

Eisenachs städtische Mülldeponie liegt nordwestlich der Stadt auf einem sonnenexponierten Hang. Im Süden wird sie von der Autobahn und nördlich vom ehemaligen Truppenübungsplatz begrenzt. In unmittelbarer Nähe befindet sich eine alte Tongrube, die seit einigen Jahren nicht mehr in Betrieb ist. Sie wird hauptsächlich zur Sperrmüllablagerung benutzt. Hier machte der Autor die interessantesten Funde. Da die tiefen Stellen immer mit Wasser gefüllt sind, ist ein kleiner Feuchtbiotop entstanden. Östlich grenzen Trockenrasen und Viehweiden an.

Insgesamt bietet die Deponie sehr viele Kleinhabitate. Durch die starke Verpilzung der organischen Abfälle findet man hier eine Vielzahl von Käferarten, besonders die Familien *Cryptophagidae*, *Latridiidae* und *Histeridae*.

Ebenfalls sehr artenreich sind die Carabiden und Staphyliniden vertreten. Einige Arten konnte der Autor im Kreis Eisenach nur hier nachweisen. Bodenfallen wurden hier allerdings nicht aufgestellt, da sich das Gebiet ständig verändert, sei es durch Neuanfuhr oder Planieren des Mülls. Nicht alle Müllplätze werden eine reiche Artenfülle beherbergen. Ein Besuch lohnt sich aber immer, denn oft kommen hier Arten vor, die man sonst nur noch vereinzelt findet.

Die Aufsammlungen beziehen sich auf die Jahre 1990 bis 1992. Inzwischen wurde die Deponie geschlossen und mit Erde abgedeckt.

Bei der folgenden Artenliste sind nur die Arten aufgeführt, die sicher determiniert wurden. Da viele Tiere noch nicht bestimmt sind, fehlt (außer bei den Carabiden) ein großer

Teil von Arten. Die Aufzählung soll deshalb nur einen kleinen Überblick dieser „Müllfauna“ verschaffen.

Als besonders zu vermerken sind folgende Arten:

CARABIDAE

Bembidion milleri DUVAL

Diese seltene Laufkäferart wurde in Mengen an den unbewachsenen Steilhängen der offengelassenen Tongrube gefunden. Am 12.4.1991 liefen einige hundert Tiere dieser Art beim Bespritzen eilig hangaufwärts.

Paratachys bisulcatus (NICOLAI)

Den ersten Fund dieser recht seltenen Art machte der Autor am 13.5.1990 unter einer alten Matratze, die fest im Boden lag. Eine große Ansammlung dieser kleinen hellbraunen Tiere saß auf der Rückseite. Ca. 60 Exemplare liefen allein von dieser Matratze! Andere flach aufliegende Teile beherbergten ebenfalls Gruppen dieser Art. An den gleichen Stellen wurden Exemplare des wesentlich kleineren aber nicht so seltenen *Elaphropus parvulus* (DEJEAN) gefunden.

Perigona nigriceps (DEJEAN)

Beim Zerkleinern von stark verwitterten Spanplatten, kam am 13.5.1990 eine größere Anzahl kleiner Laufkäfer ans Tageslicht, die zunächst für den häufigen *Trechus quadristriatus* (SCHRANK) gehalten wurden. Später konnte aber dann festgestellt werden, daß es sich um *Perigona nigriceps* (DEJEAN) handeln muß, was dann auch Herr Hartmann (Erfurt) bestätigte. Bei einer Nachsuche am 15.5.1990 konnten nochmals viele Exemplare beobachten, von denen einige mitgenommen wurden. Im folgenden Jahr sammelte der Autor am 22.6. wieder einige Tiere ein. Diese Art wird nur selten und sporadisch gefunden. Die große Individuenzahl auf dieser Deponie ist deshalb schon sehr bemerkenswert.

Diachromus germanus LINNÉ

Am 13.5.1990 wurde ein Männchen von dieser ebenfalls nur sporadisch vorkommenden Laufkäferart an Gräsern fressend gefunden. Eine intensive Nachsuche blieb erfolglos. Erst im Mai 1992 konnte die Art in der Nähe einer Deponie bei Mihla im Kreis Eisenach gefunden werden. Hier war die Art sogar recht häufig. Beim Herausziehen von Grasbüschchen kamen immer einige Tiere zum Vorschein.

Pterostichus longicollis DUFTSCHMID

Je ein Exemplar dieser seltenen Art wurde am 30.4.1990, 11.5.1990 und 12.4.1991 unter alten Brettern gesammelt. Die Fundstellen lagen alle in der Nähe der Tongrube, deren Sohle mit Wasser gefüllt war. Ansonsten ist die Gattung *Pterostichus* hier nur mit wenigen, meist häufigen Arten vertreten.

Amara sabulosa AUD.-SERVILLE

Neben anderen *Amara*-Arten, die an mehreren Stellen im Kreis Eisenach vorkommen,

konnte diese Art bisher nur auf dieser Deponie, hier nur am Randbereich mit angrenzenden Trockenrasen nachgewiesen werden (am 15.5.1990 2 Ex., 2.6.1990 2 Ex., 25.5.1991 3 Ex. und 13.5.1991 1 Ex. am Randbereich der Deponie). Da alle Exemplare nur durch Handauflesen gefangen wurden, wird das Tier hier gar nicht so selten vorkommen. RAPP (1933) gibt für Thüringen 8 Fundorte an, ein weiterer liegt in einer Tongrube bei Neudietendorf (HARTMANN 1986).

Lebia cruxminor (LINNÉ)

Unter alten Wellasbestplatten saß am 11.5.1990 ein Exemplar, das bis heute der einzige Fund im Kreis Eisenach blieb. Das Tier ist mit großer Wahrscheinlichkeit kein ständiger Bewohner der Deponie.

STAPHYLINIDAE

Achenium humile (NICOLAI)

Der einzige bekannte Fundort im Kreis Eisenach dieser zur Unterfamilie *Paederinae* zählenden Art ist diese Deponie. Obwohl RAPP (1933) 6 Fundorte in verschiedenen Biotopen Thüringens angibt, existiert im Kreis Eisenach bisher nur dieser eine Fundort.

Gauropterus fulgidus (FABRICIUS)

Im sehr trockenen und mit Asche vermischten Bodengrund wurde diese Art am 13.5.1992 in 10 Exemplaren gefunden. Sie ist oft auf Müllplätzen, Komposthaufen, Kartoffelmieten und Misthaufen zu finden. Diese Staphylinidenart ist ein typischer Vertreter von Müllplätzen und sicher überall dort nachzuweisen, wo organische Abfälle verrotten.

HISTERIDAE

Acritus nigricornis (HOFFMANN)

Diese winzige Art, die man im Freiland nicht gleich als eine Histeridenart erkennt, ist ein sehr häufiger Bewohner von Müllplätzen. Auf dieser Deponie sammelte der Autor im Mai 1992 die Art unter verfaulten und verschimmelten Brettern. Beim Umdrehen liefen unzählige dieser häufigen Art in sichere Verstecke. Histeriden sind auf der Deponie recht zahlreich vertreten, wenngleich es meist häufige Arten sind.

Liste der bisher auf der Deponie nachgewiesenen Käferarten

CARABIDAE

(73 Arten)

<i>Leistus</i>	<i>spinibarbis</i> (FABRICIUS)
<i>Leistus</i>	<i>ferrugineus</i> (LINNÉ)
<i>Nebria</i>	<i>brevicollis</i> (LINNÉ)
<i>Notiophilus</i>	<i>palustris</i> (DUFTSCHMID)
<i>Notiophilus</i>	<i>biguttatus</i> (FABRICIUS)
<i>Omophron</i>	<i>limbatum</i> (FABRICIUS)
<i>Clivina</i>	<i>fossor</i> (LINNÉ)

Dyschirius	globosus (HERBST)
Epaphius	secalis (PAYKULL)
Trechus	quadristriatus (SCHRANK)
Paratachys	bisulcatus (NICOLAI)
Elaphropus	parvulus (DEJEAN)
Bembidion	lampros (HERBST)
Bembidion	properans (STEPHENS)
Bembidion	obtusum AUD.- SERVILLE
Bembidion	stephensi CROTCH
Bembidion	milleri DUVAL
Bembidion	deletum AUD.- SERVILLE
Bembidion	tetragrammum ssp.illigeri NETOLITZKY
Bembidion	articulatum (PANZER)
Asaphidion	flavipes (LINNÉ)
Perigona	nigriceps (DEJEAN)
Anisodactylus	binotatus (FABRICIUS)
Diachromus	germanus (LINNÉ)
Ophonus	azureus (FABRICIUS)
Ophonus	puncticeps STEPHENS
Ophonus	rupicola (STURM)
Ophonus	rufibarbis (FABRICIUS)
Ophonus	schaubergerianus PUEL
Pseudophonus	rufipes DEGEER
Harpalus	affinis (SCHRANK)
Harpalus	distinguendus (DUFTSCHMID)
Harpalus	dimidiatus (ROSSI)
Harpalus	latus (LINNE)
Harpalus	tardus (PANZER)
Bradycellus	verbasci (DUFTSCHMID)
Bradycellus	harpalinus (AUD.- SERVILLE)
Acupalpus	meridionalis (LINNE)
Acupalpus	parvulus (STURM)
Poecilus	cupreus (LINNÉ)
Poecilus	versicolor (STURM)
Pterostichus	vernalis (PANZER)
Pterostichus	longicollis (DUFTSCHMID)
Pterostichus	oblongopunctatus (FABRICIUS)
Pterostichus	niger (SCHALLER)
Pterostichus	melanarius (ILLIGER)
Pterostichus	nigrita (PAYKULL)
Calathus	fuscipes (GOEZE)
Calathus	melanocephalus (LINNÉ)
Olisthopus	rotundatus (PAYKULL)
Agonum	sexpunctatum (LINNÉ)
Agonum	marginatum (LINNÉ)
Agonum	muelleri (HERBST)
Platynus	dorsalis (PONTOPPIDAN)
Amara	plebeja (GYLLENHAL)
Amara	similata (GYLLENHAL)
Amara	eurynota (PANZER)
Amara	communis (PANZER)
Amara	convexior STEPHENS

Amara	aenea (DEGEER)
Amara	familiaris (DUFTSCHMID)
Amara	apricaria (PAYKULL)
Amara	ingenua (DUFTSCHMID)
Amara	sabulosa AUD.-SERVILLE
Amara	convexiuscula (MARSHAM)
Amara	cursitans ZIMMERMANN
Chlaenius	vestitus (PAYKULL)
Lebia	cruxminor (LINNÉ)
Dromius	linearis (OLIVIER)
Dromius	quadrimaculatus (LINNE)
Philorhizus	notatus STEPHENS
Microlestes	minutulus (GOEZE)
Brachinus	crepitans (LINNÉ)

STAPHYLINIDAE (60 Arten)

Micropeplus	porcatus (FABRICIUS)
Magarthus	sinuaticollis (BOISD.-LAC.)
Magarthus	denticollis (BECK)
Latrimaenum	atrocephalum (GYLLENHAL)
Latrimaenum	unicolor (MARSHAM)
Olophrum	assimile (PAYKULL)
Lesteva	longelytrata (GOEZE)
Oxytelus	sculptus GRAVENHORST
Oxytelus	laqueatus (MARSHAM)
Anotylus	rugosus (FABRICIUS)
Anotylus	sculpturatus GRAVENHORST
Anotylus	tetracarينات (BLOCK)
Stenus	biguttatus (LINNÉ)
Stenus	comma LE CONTE
Stenus	juno (PAYKULL)
Stenus	clavicornis (SCOPOLI)
Stenus	boops LJUNGH
Paederus	littoralis GRAVENHORST
Rugilus	angustatus (FOURCROY)
Rugilus	rufipes GERMAR
Rugilus	orbiculatus (PAYKULL)
Rugilus	erichsoni FAUVEL
Sunius	melanocephalus (FABRICIUS)
Lithocharis	nigriceps (KRAATZ)
Lathrobium	multipunctum GRAVENHORST
Lathrobium	fulvipenne (GRAVENHORST)
Archenium	humile (NICOLAI)
Gauropterus	fulgidus (FABRICIUS)
Xantholinus	linearis (OLIVIER)
Philonthus	atratus (GRAVENHORST)
Philonthus	succicola THOMSON (<i>chalceus</i> Step.)
Philonthus	decorus (GRAVENHORST)
Philonthus	fimetarius (GRAVENHORST)
Philonthus	quisquiliarius (GYLLENHAL)
Philonthus	sanguinolentus (GRAVENHORST)

Ontholestes	murinus (LINNÉ)
Staphylinus	caesareus CEDREHJELM
Ocypus	nero FALDERMANN
Ocypus	melanarius (HEER)
Sepedophilus	testaceus (FABRICIUS)
Sepedophilus	marshami (STEPHENS)
Sepedophilus	pedicularis (GRAVENHORST)
Tachyporus	nitidulus (FABRICIUS)
Tachyporus	obtusus (LINNÉ)
Tachyporus	abdominalis (FABRICIUS)
Tachyporus	solutus ERICHSON
Tachyporus	chrysomelinus (LINNÉ)
Tachinus	signatus GRAVENHORST
Myllaena	intermedia ERICHSON
Cypha	longicornis (PAYKULL)
Autalia	rivularis (GRAVENHORST)
Cordalia	obscura (GRAVENHORST)
Drussila	canaliculata (FABRICIUS)
Aleochara	curtula (GOEZE)
Aleochara	bipustulata (LINNÉ)

HISTERIDAE (5 Arten)

Onthophilus	punctatus (MÜLLER) / <i>striatus</i> Forster
Acritus	nigricornis HOFFMANN
Paralister	purpurascens HERBST
Paralister	unicolor LINNÉ
Paralister	brunneus (FABRICIUS) / <i>cadaverinus</i> Hoffm.

Literatur

- FREUDE/HARDE/LOHSE (1976/ 1971/ 1964): Die Käfer Mitteleuropas Band 2, 3 u. 4 - Krefeld.
- HARTMANN, M. (1986). Bemerkenswerte Laufkäferfunde in Thüringen (Coleoptera., Carabidae).- Ent.Nachr. Ber. **30**, 2, S. 87 -88.
- RAPP, O.(1933): Die Käfer Thüringens unter besonderer Berücksichtigung der faunistisch-oekologischen Geographie. Bd.I.- Erfurt.

Anschrift des Verfassers: Wolfgang Apfel
Hellwigstraße 6
D-99817 Eisenach

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Thüringer Faunistische Abhandlungen](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Apfel Wolfgang

Artikel/Article: [Die Käferfauna der Mülldeponie Eisenach/Thüringen \(Insecta, Coleóptera\) 32-37](#)